

Lebenslauf Gabriele Gendotti

- Geboren in Faido am 10. Oktober 1954
- Familie: Verheiratet mit Patrizia, Vater von Tosca (1988) und Giacomo (1991)
- Ausbildung: Er besucht die obligatorische Schule in Faido und Biasca, das Wirtschaftsgymnasium Bellinzona und die Universität Zürich, wo er 1980 sein Studium als Jurist beendet.
- Berufliche Tätigkeit: 1983 erlangt er das Patent als Anwalt und Notar und übernimmt danach die Führung von drei Anwaltskanzleien in Faido, Biasca und Bellinzona.

Politische Tätigkeiten

Von 1983 - 2000 sitzt er im Gemeinderat Faido und von 1987 - 1999 ist er Mitglied des Tessiner Grossrats. Während acht Jahren ist er Fraktionschef der FDP dieses Rates.

Er nimmt Einsitz in verschiedenen kantonalen Kommissionen, unter anderem in der Geschäftsprüfungskommission und in der Kommission für politische Rechte, welche er 1994 präsidiert.

Am 24. Oktober 1999 wird er für die FDP in den **Nationalrat** gewählt.

In dieser Zeit ist er Mitglied der Finanzkommission, der Kommission für Rechtsfragen des Nationalrates und der NEAT-Aufsichtsdelegation.

Im August 2000 tritt er in den **Tessiner Regierungsrat** als Nachfolger von Giuseppe Buffi ein und während elf Jahren übernimmt er die **Direktion des Erziehungsdepartements** (Dipartimento dell'educazione, della cultura e dello sport).

Von 2000 - 2011 ist Gabriele Gendotti Mitglied der **Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK)** und der **Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK)**, in der er während acht Jahren als Vizepräsident wirkt.

Auf nationaler Ebene hat er verschiedene Kommissionen präsidiert, unter anderem die Kommission Interkantonale Fachhochschulvereinbarung (KFHV) und die Kommission Interkantonale Universitätsvereinbarung (KIUV).

Seit 2003 ist er Mitglied des Stiftungsrats des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (SNF), des Vorstands des Schweizerischen Instituts in Rom und er präsidiert die Stiftung Monte Verità. Seit dem 1. Januar 2012 ist er Mitglied des Vorstands der CORSI, die Regionalgesellschaft der italienischen Schweiz der SRG SSR.